

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am  
10.05.2023**

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil**

- . Gedenkminute für Verstorbene Richard Schug (Feldgeschworener) und Helmut Merzbacher (Wasserwart) der Gemeinde Reckendorf
- 1. Kurzbericht des Bürgermeisters
  - 1.1. Kurzbericht - Baubeginn Regenrückhaltebecken Priegendorfer Weg
  - 1.2. Kurzbericht - Einwohnerzahlen
  - 1.3. Kurzbericht - Sitzung Verein und Lenkungsausschuss Baunach-Allianz am 24.04.2023
  - 1.4. Kurzbericht - Archivumzug
- 2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2023 mit Finanzplan 2022-2026
- 3. Jugendparlament mit Oliver Schulz-Mayr (Kreisjugendpfleger) und Christopher Blenk (JAM)
- 4. Bericht des Flüchtlingsbeauftragten
- 5. Erneuerung der Ortsdurchfahrt – Fortlaufender Sachstandsbericht
- 6. Vollzug des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit; Zweckvereinbarung zur Anschaffung einer mobilen Klärschlammpresse; Entscheidung über Beitritt der Gemeinde Breitengüßbach und der Gemeinde Gundelsheim
- 7. Gewährung eines Kulturförderzuschusses an den Gesangverein Sängerkunst 2022
- 8. Freiwillige Feuerwehr Reckendorf, Zuschussantrag für aktive Jugendarbeit für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023
- 9. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
  - 9.1. Sonstiges - Bekanntgabe zur Schöffenwahl - Vorschlagsliste Erwachsenenstrafrecht für die Amtszeit von 2024 bis 2028
  - 9.2. Sonstiges - Amtsblatt - Hinweis zum Gewässerrandstreifen Programm
  - 9.3. Sonstiges – Aktion Landkreis in Bewegung
  - 9.4. Sonstiges – Himmelträger für Christi Himmelfahrt
  - 9.5. Sonstiges – Baumfällungen in der Gemeinde
  - 9.6. Sonstiges – Stadtradeln

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des des Gemeinderates Reckendorf. Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 04.05.2023 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.04.2023 wurden Einwendungen erhoben. Nach Abänderung der Niederschrift gilt diese als genehmigt und anerkannt. Es wird allerdings angemerkt, dass der Punkt für die Sanierung Greifenklastr. / Wiesenthastr. auf der Tagesordnung fehlt und auf die nächste Tagesordnung aufgenommen werden soll.

## Öffentlicher Teil

### **Gedenkminute für Verstorbene Richard Schug (Feldgeschworener) und Helmut Merzbacher (Wasserwart) der Gemeinde Reckendorf**

Der Erste Bürgermeister Manfred Deinlein bat die Anwesenden sich zu erheben und eine Minute die Verstorbenen Herrn Richard Schug und Herrn Helmut Merzbacher zu gedenken.

### **1. Kurzbericht des Bürgermeisters**

Der Erste Bürgermeister Manfred Deinlein berichtete über folgende Themen:

#### **1.1. Kurzbericht - Baubeginn Regenrückhaltebecken Priegendorfer Weg**

Die Errichtung des Regenrückhaltebecken wurde begonnen. Die Arbeiten sollen laut der ausführenden Firma bis nächste Woche abgeschlossen sein.

#### **1.2. Kurzbericht - Einwohnerzahlen**

##### **Einwohnerzahlen (mit Haupt- und Nebenwohnung)**

##### **Stand unseres Einwohnermeldeamtes 01.01.2023**

Reckendorf	1987
Laimbach	55
Obermandorf	38
Untermannndorf	16
Zeitzenhof	8

Gesamteinwohnerzahl der Gemeinde Reckendorf 2104

#### **1.3. Kurzbericht - Sitzung Verein und Lenkungsausschuss Baunach-Allianz am 24.04.2023**

Die Geschäftsberichte für die Jahre 2021 und 2022 sind genehmigt.  
KEPol – Aktivitäten werden von Laura Späth demnächst vorgestellt.  
Es wurde nun eine Biodiversitätsmanagerin mit Schwerpunkt Streuobstwiesen eingestellt.

Der Anschluss an das Kernwegenetz zieht sich hin, da hier eine landschaftsplanerische Voruntersuchung nötig ist.  
Heuer wird die Straße noch provisorisch ertüchtigt.

In der Besprechung bzgl. des Kernwegenetzes am 04.05.2023 kam es zum Ergebnis, dass nun die Priorisierung auf den Kernweg Reckendorf – Zeitenhof – Manndorf gelegt wird.

Eine Ausweitung des Wiesenweges nördlich des Pumpenhaus soll als weitere Ortsumgehung für die Agrararbeiter entstehen.

#### **1.4. Kurzbericht - Archivumzug**

Der Archivumzug ist am 08.05.2023 erfolgt.

### **2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2023 mit Finanzplan 2022-2026**

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten mit der Sitzungsladung den Vorbericht zum Haushaltsplan 2023 mit Anlagen und Bestandteilen

Der Haushalt 2023 wurde am 25.04.2023 mit dem Finanzausschuss vorberaten. Die durch den Finanzausschuss vorgeschlagenen Änderungen wurden eingearbeitet.

**Beschluss: 12 : 1**

**Der Gemeinderat Reckendorf beschließt die beigefügte Haushaltssatzung samt Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2023, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.**

**Beschluss: 12 : 1**

**Der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2026 wird vom Gemeinderat genehmigt.**

**Beschluss: 13 : 0**

**Der nach der Haushaltssatzung für 2023 vorgesehene Kassenkredit in Höhe von 636.000 Euro wird im Bedarfsfalle jeweils zur Hälfte bei der VR-Bank Bamberg eG und der Sparkasse Bamberg aufgenommen. Hierbei ist die aktuelle Zinslage zu beachten.**

### **3. Jugendparlament mit Oliver Schulz-Mayr (Kreisjugendpfleger) und Christopher Blenk (JAM)**

Der Kreisjugendpfleger stellt sein Programm anhand einer Präsentation vor. Die Intention dabei ist, dass etwas für die Jugendlichen der Gemeinde Reckendorf entstehen soll.

In einer Jugendversammlung soll zuerst einmal geklärt werden, was sich die Jugendlichen vorstellen können und was hier verwirklicht werden kann.

Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**Beschluss: 13 : 0**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, das vorgestellte Konzept einer Jugendbeteiligung**

zu verfolgen und sieht einer Jungbürgerversammlung im Winter 2023/Frühjahr 2024 entgegen.

#### **4. Bericht des Flüchtlingsbeauftragten**

Dem Gremium wurde in der Sitzung der Bericht des Flüchtlingsbeauftragten Herrn Franz Kuhn vorgetragen, dieser wird dem Protokoll an Anlage beigefügt.

**Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf nimmt den Vortrag zur Kenntnis und dankt dem Flüchtlingsbeauftragten samt Team für ihr Engagement.**

#### **5. Erneuerung der Ortsdurchfahrt – Fortlaufender Sachstandsbericht**

Der Erste Bürgermeister Manfred Deinlein berichtete über folgenden Zeitplan für die Erneuerung der Ortsdurchfahrt.

ZV zur Wasserversorgung der Reckendorfer Gruppe  
Gemeinde Reckendorf  
Staatlich Bauamt Bamberg

Auswechslung der Trinwasserleitung in der OD Reckendorf  
Erneuerung der MW-Anschlussleitungen  
Ausbau der OD Reckendorf

Straßen- und Tiefbauarbeiten  
Öffentliche Ausschreibung

Vorläufiger Rahmenterminplan

von ca.	Dauer	bis ca.	
		36. KW 2023	Abstimmung Verkehrskonzept
		35. KW 2023	Zuwendungsbescheid für Trinkwasserl.
36. KW 2023	ca. 4,0 Wo	40. KW 2023	Offentl. Ausschreibung, Angebotsprüfung
	ca. 1,0 Wo	41. KW 2023	Vergabe ZV WV Reckend. Gr. und Gem. Reckendorf
<b>Trinkwasserleitung</b>			
42. KW 2023			<b>Baubeginn</b>
42. KW 2023	ca. 8,0 Wo	50. KW 2023	Herstellung Ringleitungen Bergweg u. Geracher Weg ca. 240 m PE-HD DA160, u. 4 Schieberkreuzen
51. KW 2023		8. KW 2024	<b>Winterunterbrechung</b>
9. KW 2024	ca. 9,0 Wo	17. KW 2024	Herstellung Hauptleitung OD Reckendorf, ca. 630 m PE-HD DA160 Horizontalspülbohrung u. 6 Schieberkreuzen
18. KW 2024	ca. 27,0 Wo	45. KW 2024	ca. 53 WV-Hausanschlussleitungen umbinden
<b>Mischwasserkanalisation - Hausanschlüsse</b>			
18. KW 2024	ca. 33,0 Wo	51. KW 2024	ca. 50 MW-Hausanschlüsse umbinden
		51. KW 2024	Fertigstellung Tiefbau WV und MW
<b>Ausbau OD Reckendorf</b>			
45. KW 2024	ca. 5,0 Wo	50. KW 2024	Offentl. Ausschreibung, Angebotsprüfung
		5. KW 2025	Vergabe Ausbau OD Reckendorf Staatl. Bauamt Bamberg
9. KW 2025			<b>Baubeginn Straßenbau</b>
9. KW 2025	ca. 10,0 Wo	19. KW 2025	Asphaltaufbruch 8300 m <sup>2</sup> , Einfassungen abbrechen, 4100 m <sup>2</sup> Straßen/Gehwegkoffer, 2000 m <sup>2</sup> FS-Grobplanum
18. KW 2025	ca. 11,0 Wo	29. KW 2025	52 Straßenabläufe, 310 m Anschlussleitungen, 620 m Sickerleitungen
30. KW 2025	ca. 10,0 Wo	40. KW 2025	Pflasterarbeiten Granit Borde 1280 m, 1-Zeiler 640 m, 2- Zeiler-Rinne 1285 m, 3-Zeiler-Rinne 50 m, Tiefbord 630 m
41. KW 2025	ca. 3,0 Wo	44. KW 2025	2330 m <sup>2</sup> FS-Feinplanum, 5800 m <sup>2</sup> Asphalttragschicht
45. KW 2025	ca. 6,0 Wo	51. KW 2025	2280 m <sup>2</sup> Gehwegplaster, 240 m <sup>2</sup> Granitpflaster, Angleichungen
51. KW 2025		8. KW 2026	<b>Winterunterbrechung</b>
9. KW 2026	ca. 6,0 Wo	15. KW 2026	2280 m <sup>2</sup> Gehwegplaster, 240 m <sup>2</sup> Granitpflaster, Angleichungen
16. KW 2026	ca. 1,0 Wo	17. KW 2026	Höhenangleichung Einbauten
18. KW 2026	ca. 0,5 Wo	19. KW 2026	5700 m <sup>2</sup> Asphaltbinderschicht,
19. KW 2026	ca. 0,5 Wo	19. KW 2026	6100 m <sup>2</sup> Asphaltdeckschicht,
20. KW 2026	ca. 2,0 Wo	22. KW 2026	Bankette, Markierung, Beschilderung, Restarbeiten
		22. KW 2026	<b>Gesamtrügstellung</b>

Aufgestellt:  
Bamberg, den 21.03.2023  
Dö-20.031.2/3/4

Planungsgruppe S t r u n z  
Ingenieurgesellschaft mbH  
Kirschäckerstr. 39, 96052 Bamberg

**6. Vollzug des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit; Zweckvereinbarung zur Anschaffung**

**einer mobilen Klärschlammpresse; Entscheidung über Beitritt der Gemeinde Breitengüßbach und der Gemeinde Gundelsheim**

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Die Gemeinden Reckendorf und Gerach sowie die Stadt Baunach haben eine Zweckvereinbarung zur gemeinsamen Anschaffung und Betrieb einer Klärschlammpresse geschlossen. Die Klärschlammpresse ist mittlerweile beauftragt und wird aktuell gefertigt.

Nach dem Abschluss der Zweckvereinbarung gab es zunächst auf Ebene der Klärwärter Gespräche mit den Gemeinden Gundelsheim und Breitengüßbach. Hier wurde das Interesse signalisiert, der Zweckvereinbarung beizutreten. Die Kapazität der Klärschlammpresse reicht hierfür aus, auch die Gemeinde Lauter kann zu einem späteren Zeitpunkt noch aufgenommen werden. Mit den dann insgesamt sechs Gemeinden ist die Klärschlammpresse allerdings ausgelastet.

Nachdem das Interesse immer konkreter wurde, wurde die dieser Vorlage als Anlage beigefügte 1. Zusatzvereinbarung zum Beitritt der Gemeinden Breitengüßbach und Gundelsheim aufgesetzt. Der Gemeinderat der Gemeinde Breitengüßbach hat dieser Zusatzvereinbarung am 28. März 2023 zugestimmt, der Gemeinderat der Gemeinde Gundelsheim dann am 19. April 2023. Die bisherigen Vertragsgemeinden müssen der Aufnahme noch zustimmen. Eine Aufnahme kann nur bei Zustimmung aller Beteiligten erfolgen.

Die Zusatzvereinbarung bestimmt, dass die Zweckvereinbarung vom 05. September 2023 bestehen bleibt und die beiden Gemeinden dieser mit allen Rechten und Pflichten beitreten. Neben einigen redaktionellen Änderungen werden die Anschaffungskosten nun, wie bisher nach Klärschlammfall, auf fünf Gemeinden aufgeteilt. Es ergibt sich folgende Aufteilung (in Klammern dahinter jeweils die Aufteilung nach der bisherigen Zweckvereinbarung mit drei Gemeinden):

▪ Stadt Baunach:	27,4 %	[50,6 %]
▪ Gemeinde Gundelsheim	24,5 %	
▪ Gemeinde Reckendorf:	23,2 %	[42,8 %]
▪ Gemeinde Breitengüßbach:	21,3 %	
▪ Gemeinde Gerach:	3,6 %	[6,6 %]

Die Regelungen zu den laufenden Kosten bleiben unverändert bestehen. Durch den Beitritt der beiden Gemeinden verteilen sich die Anschaffungskosten auf mehrere Vertragspartner, darüber hinaus ist die Presse künftig auch besser ausgelastet.

Einschließlich eines erforderlichen Nachtrages belaufen sich die Gesamtkosten für die Anschaffung der Presse auf 319.981,48 € brutto.

**Beschluss: 13 : 0**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf hat Kenntnis vom Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages über den 1. Zusatz der Zweckvereinbarung zur Anschaffung und zum Betrieb einer gemeinschaftlichen Klärschlammpresse zum Beitritt der Gemeinde Gundelsheim und der Gemeinde Breitengüßbach und billigt diesen vollinhaltlich und ohne Vorbehalte. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, die Zusatzvereinbarung für die Gemeinde Reckendorf abzuschließen. Die Zusatzvereinbarung soll nach Zustimmung aller beteiligten Gemeinden in Kraft treten.**

*Der Ortssprecher Markus Höfler verließ um 20:17 Uhr den Raum.*

***Bei einer künftigen Vertragsänderung sollte darauf hingewiesen werden, dass die Laufzeit mit Inbetriebnahme der Anlage beginnt.***

*Der Ortssprecher Markus Höfler betrat um 20:19 Uhr den Raum.*

**7. Gewährung eines Kulturförderzuschusses an den Gesangverein Sängerkunst 2022**

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Mit Schreiben vom 31.03.2023 beantragt der Gesangverein Sängerkunst die Gewährung einer Förderung für die Chorarbeit 2023.

Entstandene Kosten 2022: 4.526,23 €

Dem Gesangverein Sängerkunst wurden in den letzten Jahren eine Förderung in Höhe von 300,00 € gewährt. Es wird daher vorgeschlagen, dem Gesangverein Sängerkunst auch für das Jahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von 300,00 € zu gewähren.

**Beschluss: 13 : 0**

**Der Gesangverein Sängerkunst erhält für das Jahr 2023 einen Kulturförderzuschuss in Höhe von 300,00 €.**

**8. Freiwillige Feuerwehr Reckendorf, Zuschussantrag für aktive Jugendarbeit für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023**

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Die Freiwillige Feuerwehr Reckendorf beantragt mit Schreiben vom 04.03.2023 einen Zuschuss für die aktive Jugendarbeit für das Jahr 2023. Die Jugendgruppe besteht derzeit aus 5 Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren. Um neben der Ausbildung ein soziales Miteinander zu pflegen werden verschiedene Ausflüge durchgeführt.

Der Gemeinderat Reckendorf hat der FFW für die Jahre 2008 bis 2014 jeweils einen Zuschuss in Höhe von 300,- € gewährt. Im Jahr 2010 wurde von der FFW kein Zuschussantrag gestellt. Ab 2015 wurden die Zuwendungen in Höhe von 400,00 € beschlossen.

**Beschluss: 13 : 0**

**Der Freiwilligen Feuerwehr Reckendorf wird zur Unterstützung der Jugendarbeit für das Jahr 2023 ein Zuschuss in Höhe von 400,00 € gewährt. Die Kasse wird angewiesen, den Betrag auf das Konto der FFW Reckendorf zu überweisen.**

**9. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO**

Aus der Mitte des Gemeinderates werden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

**9.1. Sonstiges - Bekanntgabe zur Schöffenwahl - Vorschlagsliste Erwachsenenstrafrecht für die Amtszeit von 2024 bis 2028**

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 19.04.2023 wurde die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl für den Zeitraum von 2024 bis 2028 bekannt gegeben.

Folgende Schöffen wurden für die Gemeinde Reckendorf dem Gericht vorgeschlagen:

- Fuchs Karlheinz, geb. 1960, technischer Angestellter, 96182 Reckendorf, Ziegelgasse 17
- Schmitt Clarissa, geb. 1990, Hochschulkoordinatorin, Soziologin M.A., 96182 Reckendorf, Schöffalstr. 1
- Schug Bernd, geb. 1971, selbstständig – IT und Sicherheitstechnik, 96182 Reckendorf, Ager 11 b

## **9.2. Sonstiges - Amtsblatt - Hinweis zum Gewässerrandstreifen Programm**

Erster Bürgermeister Manfred Deinlein teilte mit, dass im nächsten Amtsblatt ein Hinweis auf das Gewässerrandstreifenprogramm aufgenommen wird.

## **9.3. Sonstiges – Aktion Landkreis in Bewegung**

Erster Bürgermeister Manfred Deinlein wies noch einmal auf die Aktion Landkreis in Bewegung hin, da hier noch keine Beteiligung der Gemeinde Reckendorf stattfindet. Es wäre wünschenswert, wenn die Vereine bei dieser Aktion mitmachen könnten. Aus dem Gemeinderat wird berichtet, dass der ASV Reckendorf sich dazu Gedanken macht.

*Gemeinderatsmitglied Maximilian Menzel verließ den Raum um 20:25 Uhr.*

## **9.4. Sonstiges – Himmelträger für Christi Himmelfahrt**

Der Vorsitzende lädt den Gemeinderat zur Prozession an Christi Himmelfahrt ein, für den Himmel werden Träger benötigt.

*Gemeinderatsmitglied Maximilian Menzel betritt den Raum um 20:27 Uhr.*

## **9.5. Sonstiges – Baumfällungen in der Gemeinde**

Gemeinderatsmitglied Dr. Frank Gütlein fragte nach, wer darüber entscheidet, welche Bäume gefällt werden. Im Priegendorfer Weg wurde ein Baum angeblich zur Verbesserung des Wasserflusses gefällt, hier wurde aber der Stamm stehen gelassen, wodurch das Wasser nicht besser fließen kann.

Erster Bürgermeister Manfred Deinlein teilte mit, dass Bäume im Prinzip gefällt werden, wenn die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht notwendig erscheint. Dies wird maßgeblich nach Besichtigung durch die Techniker der VG Baunach vorentschieden; diese sind hier geschult und gehen auch regelmäßig auf Seminare.

Zweiter Bürgermeister Jürgen Baum teilte mit, dass der Baum am Hautenbach durch Beschluss des Bauausschusses gefällt wurde.

Dritter Bürgermeister Ludwig Blum wies darauf hin, dass in diesem bzw. letzten Jahr sehr umfangreiche Baumfällungen stattgefunden haben und man darauf achten soll, ob die zukünftigen Fällungen wirklich nötig sind.

## **9.6. Sonstiges – Stadtradeln**



---

Gemeinderatsmitglied Erwin Wahl bittet um rege Teilnahme am Stadtradeln. Letztes Jahr wurden hier 16 Bäume erradelt.

Der Vorsitzende:

Deinlein  
Erster Bürgermeister